

Datum 05.11.2018	Aktenzeichen: II.910.02.12	Verfasser: Herr Hirsch
Verw.-Vorl.-Nr.: LUTTE/BV/030/2018		Seite: -1-

## **AMT PROBSTEI für die GEMEINDE LUTTERBEK**

<b>Vorlage an</b>	<b>am</b>	<b>Sitzungsvorlage</b>
<b>Hauptausschuss</b>	<b>10.12.2018</b>	<b>öffentlich</b>
<b>Gemeindevertretung</b>	<b>17.12.2018</b>	<b>öffentlich</b>

### **Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:**

**Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2019 der Gemeinde Lutterbek**

### **Sachverhalt:**

Im Entwurf wird die Haushaltssatzung 2019 der Gemeinde Lutterbek mit dem Haushaltsplan zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Der Verwaltungshaushalt weist dabei Einnahmen in Höhe von 521.400 € und Ausgaben in Höhe von 584.300 € aus. Das Defizit des Verwaltungshaushaltes beträgt 62.900 €.

Im Vermögenshaushalt sind Einnahmen und Ausgaben in einer Größenordnung von je 45.500 € veranschlagt worden.

Eine weitere Kreditaufnahme zur Finanzierung der Ausgaben des Vermögenshaushaltes ist in Höhe von 25.500 € vorgesehen.

Die Hebesätze für die Realsteuern sind im Satzungsentwurf (vgl. § 3) dargestellt. Aufgrund des defizitären Haushaltes sind die Hebesätze auf die Mindesthebesätze gem. Haushaltskonsolidierungserlass angehoben worden.

Zum Entwurf des **Verwaltungshaushaltes** können zudem die nachfolgenden Informationen gegeben werden:

Der Verwaltungshaushalt weist einen Sollfehlbetrag von 62.900 € aus. In diesem Betrag enthalten ist die Fehlbetragsabdeckung aus dem Nachtragshaushalt 2018 in Höhe von 42.600 €. In der strukturellen Betrachtung besteht ein Defizit von 20.300 €.

Die erhöhten Einnahmen des Unterabschnittes 9000, die hauptsächlich aus den Einkommensteueranteilen und den Schlüsselzuweisungen resultieren, werden nahezu durch erhöhte Umlageverpflichtungen aufgezehrt. So weist der UAB 9000 in der Gesamtbetrachtung einen Überschuss von 226.300 € aus. Dieser liegt ziemlich exakt auf dem Niveau des Vorjahres.

Allein die Aufwendungen für die Kinderbetreuung in Schulen und Kindergärten belaufen sich auf 181.600 €.

Unter diesen Vorgaben wird deutlich, warum ein Haushaltsausgleich nicht gelingen kann.

Der Hauptausschuss hat sich auf seiner Sitzung am 10.12.2018 bereits mit dem

Haushaltsentwurf 2019 befasst.

Nach der Hauptausschusssitzung wurde der Haushaltsentwurf nochmals überarbeitet. Die Änderungen sind in der beigefügten Veränderungsliste aufgeführt.

**Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Haushaltssatzung 2019 mit dem Haushaltsplan und den Anlagen sowie das Investitionsprogramm gemäß Entwurf.

Im Auftrage:  
gez.  
Hirsch  
Amt II

Gesehen:  
gez.  
Körber  
Amtdirektor